Subject: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Brosec on Sat, 28 Mar 2009 11:28:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Also Leute Ich nahm 11 Monate 1,25 und teilweise auch 2,5mg Fin täglich ein, Der Status wurde während der Zeit immer Schlechter und es vielen auch mehr Haare aus, nach 8 monaten war ich am absoluten tiefpunkt, verlor massig Haare, und hatte bereits ne sichtbare ausdünnung in der mittleren front, dazu kam auch ne starke Seitenausdünnung auch dort verlor ich massig haare es war echt zum kotzen..... Ich dachte immer ohne Fin wärs wahrscheinlich noch schlimmer... Nach 11 monaten bemerkte ich dann den beginn einer Gyno (Leichte schmerzen in den Brustwarzen) Brustwaren wirkten leicht geschwollen, abstehend und Spitz Frown Daraufhin sofort alles abgesetzt (Das ist jetzt mehr als 3 Monate her) Seit dem Absetzen merke ich, dass weit weniger Haare ausfallen, status hat sich auf jedenfall auch verbessert!, Und von der Seitenausdünnung merkt man jetzt nichts mehr, früher konnte ich an den seiten Zupfen und hatte fast immer 3-5 Haare in der Hand jetzt fast immer kein Haar ganz selten mal eins.... Kann es denn sein, dass Fin meinen Haaren doch geschadet hat? Achja nehme zur zeit Tamoxifen 20mg oder könnte das geholfen haben?

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Floxi on Sat, 28 Mar 2009 12:34:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

soweit ich informiert bin, wirken sich anti-östrogene wie tamoxifen eher negativ auf die haare aus. hat mir auch mal ein arzt so bestätigt. is tja auch logisch irgendwie, da östrogen im grunde für die haare (am kopf) gut ist, testo sprich dht schlecht.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Brosec on Sun, 29 Mar 2009 10:08:23 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Naja Ob Östrogene gut oder schlecht ist für HA ist immer noch nicht geklärt..... Natürlich ist mir klar, dass dht schlecht ist. Fakt ist, dass mir jetzt weniger Haare ausfallen wie früher und mein Status klar besser ist als vor 4 Monaten....

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by freund on Sat, 11 Apr 2009 07:57:17 GMT View Forum Message <> Reply to Message

hallo brosec.

hab gerade deinen beitrag gelesen. mir geht es im moment ähnlich unter fin. nehms jetzt 14 monate und ausser einer ausdünnung der gesamten haare hat es nichts gebracht, also eher neagtiv. wollte mal fragen wie es dir jetzt ohne fin geht, hast du wieder verstärkt ha oder ist es wie du beschrieben hast, bei der besserung geblieben?

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Sat, 11 Apr 2009 08:49:32 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

es gibt wohl noch andere, bei denen Fin eher nagativ wirkt, wie bei mir auch.

Bin jetzt 6. Monat und vor allem meine Front wird stetig schlechter.

Ich denke ich werde es jetzt noch ne Weile nehmen und hoffen, das es doch noch positiv wirkt. Aber wenn ich so euere Einträge lese, dann schwindet meine Hoffnung leider immer mehr.

gruss

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Stifmeister on Sat, 11 Apr 2009 10:31:29 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

bin in monat 10 und nur verschlechterung!

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Sat, 11 Apr 2009 13:40:19 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Weiss auch nicht, was ich da noch sagen soll.

Eventuell sind wir ja non-responder ... wobei sich die Geschwindigkeit der Verschlechterung meines Hararstatus erhöht hat.

Haarausfall selber ist viel. sogar besser bzw. gleichbleibend geblieben.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by freund on Sat, 11 Apr 2009 14:11:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ja, das ist genau was ich meine. ich hab keinen großen ha. es ist eben die tatsache, das die

bestehenden haare im arsch sind seit fin. dünn, strohig und nicht mehr zu stylen. und das eben auch an der seite und im haarkranz. wächst einfach nix mehr nach. ich hoffe ich bring bald den mut auf, mir den rest abzurasieren. ich denke mit dieser scheißfrisur werd ich den sommer nicht überstehen, da lieber gar nix auf dem kopf.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Foxi on Sat, 11 Apr 2009 17:19:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

was sagt ihr zu dem?
http://www.hairlosstalk.com/interact/viewtopic.php?f=28& t=52528

Foxi

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Sat, 11 Apr 2009 18:06:40 GMT View Forum Message <> Reply to Message

wieso sprechen die hier von nem shedding unter Fin?

Eigentlich sollte es ein shedding doch nur unter Minox geben oder?

Keine Ahnung, was ich dazu sagen soll ... entweder es läuft da auch was schief oder es ist halt doch en shedding und irgendwann kommen die Haare

Weiss grad nicht, was ich machen soll... weiter machen mit Fin oder abbrechen und schauen, das sich dir Front wieder verbessert.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Treblig on Sat, 11 Apr 2009 18:28:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Moritz du hast es bestimmt schon x mal geschrieben, aber wie lange nimmst du schon fin?

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Sat, 11 Apr 2009 18:36:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja Trebling,

stimmt schon, ich merke selber, wie ich mich wiederhole, sorry.

Nehme Fin jetzt ca. 6 Monate, viel. tut sich ja doch noch was.

Ich denke schon, das sich der status an der Tonsur verbessert hat oder gleich geblieben ist.

Nur die Front, bei der ich die meisten Probleme habe, ist nicht gleich geblieben und hat sich stark verschlechtert.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Brosec on Sat, 11 Apr 2009 20:22:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@Freund Also seit dem Absetzen Ist der Haarausfall nicht stärker geworden, eher weniger.... (Mein Status ist jetzt auf jedenfall besser wie nach 8 monaten Fin, da war meine Front krass sichtbar ausgedünnt....) War wohl ein krasser fehler jemals mit dem zeugs anzufangen.... Was mir im moment wirklich sorgen macht, ist: Während der Fin einnahme wurde das ejakulat weniger und die Potenz leicht eingedämmt (Mehrmals nacheinander ging nicht mehr...). Libido ist dann langsam wieder gekommen und ist jetzt cirka wie vorher, allerdings ist das ejakulat nach dem absetzen noch weniger geworden, ist jetzt ca 1/3 der menge wie vor Fin oder nochweniger....

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Amsch on Sat, 11 Apr 2009 22:06:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Brosec schrieb am Son, 29 März 2009 12:08Naja Ob Östrogene gut oder schlecht ist für HA ist immer noch nicht geklärt..... Natürlich ist mir klar, dass dht schlecht ist. Fakt ist, dass mir jetzt weniger Haare ausfallen wie früher und mein Status klar besser ist als vor 4 Monaten.... Östrogen ist generell gut fürs haar

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by el huevo on Sun, 12 Apr 2009 10:43:43 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Brosec.

wie Du das beschreibst, könnte dein verstärker Haarausfall auch von der Östro-Dominanz gekommen sein.

Du berichtest ja von Gyno-Problemen.

Möglicherweise hat Fin tatsächlich gegen deinen HA geholfen, jedoch als NW, durch die Östro-Dominanz am Ende mehr geschadet.

Das hieße, daß Du von natur aus sensibel auf Östro-Dominanz reagierst und DHT möglicherweise eine untergeordnete Rolle, speziell bei deiner genetischen Expression, spielt.

Vorausgesetzt, Östro ist schlecht fürs Haar. Herausfinden würdest Du es, wenn Du A-Hemmer mit Fin zusammen testen würdest. Mußt Du natürlich selbst wissen, ob du Fin noch eine Chance geben willst. Ist eigentlich ein Medikament, um Haare zu halten

Grüße OsterEgg

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by freund on Sun, 12 Apr 2009 19:44:30 GMT View Forum Message <> Reply to Message

also ich hätt da noch mal eine frage an die experten hier. wie ich ja schon geschrieben habe, bin ich jetzt ca. 14 monate auf fin ohne erfolg. habe davor ca. 2 jahre minox genutzt. das hat zwar meinen ha nicht gestoppt, aber meine front war okay und mit der etwas lichten tonsur hätte ich gut leben können.

nur leider habe ich mir dann von fin sehr viel versprochen und hab minox abgesetzt, keine ahnung ob das ein fehler war aber hinterher ist man immer schlauer.

was meint ihr, ob es sinn macht nach über 1 jahre pause wieder minox zu starten? meine haare sind halt jetzt echt schon ziemlich mitgenommen und ich hab halt angst das mir ein neustart mit minox den rest gibt. hat da irgend jemand erfahrungen, oder kann man noch was anderes ausprobieren?

bin ziemlich am arsch im moment, hätte nie gedacht das mich die haare so runterziehen und wäre deshalb für jede anregung dankbar.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Azadzaheer on Mon, 13 Apr 2009 11:29:51 GMT View Forum Message <> Reply to Message

ich kann mich den "Fin Opfern" nur anschließen. Bei mir ist der Verlauf ähnlich. Ich hatte nur Probleme vorne mit der Front, der Rest war perfekt. Bin jetzt im siebten Monat der Fineinnahme und habe starken HA wie ich ihn zuvor noch nie gehabt habe und vorne lichtet sich das weiter. Der Haaransatz ist vorne noch nicht zurückgewichen, aber schon deutlich lichter geworden. Hab vor für vorne Spiro zu verwenden, was meint ihr, bringt das was ?? Fin absetzen weiß ich

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Mon, 13 Apr 2009 16:28:14 GMT View Forum Message <> Reply to Message

hhmm also bei mir ist der ansatz bestimmt um 1 cm oder mehr innerhalb 6 monaten zurückgewichen.

nimmt den einer von euch (bei denen Fin anscheinend an der Front negativ oder nicht wirkt) noch zusätlich Minox an der Front und kann damit was erreichen?

gruss

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Mon, 13 Apr 2009 17:26:43 GMT View Forum Message <> Reply to Message

hallo.

hab jetzt nägel mit kopfen gemacht und wende seit heute Minox an der gesamten vorderen front an.

Ich will nicht mehr zusehen, wie sich der Status meiner Front weiter so rasant verschlechtert.

Jetzt kann ich bald nichts mehr machen und kann nur noch hoffen.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Azadzaheer on Mon, 13 Apr 2009 19:10:52 GMT View Forum Message <> Reply to Message

hab das mal so 7 T5age oder so ausprobiert, aber hatte einfach viel zu viel schiss das sich das weiter verschlechtert, hab es seitdem nicht merh benutzt, ich werde mir auf jeden Fall Spiro bestellen und das benutzen und dann evt. mit Minox ergänzen

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Mon, 13 Apr 2009 19:26:12 GMT View Forum Message <> Reply to Message

ich habs nicht mal 2 stunden ausgehalten. Ich hab einfach zu viel schiess, das sich durch minox mein Haarstatus noch schneller verschlechtert.

Ich hab mir mal ne Flutamide-Lotion bestellt, aber auch noch nicht den Mut aufbringen können.

Aber vor Flutamide und Spiro habe ich weitaus weniger schiess, als vor minox.

hhhmm bin wohl en kleiner schiesser

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by ezekiel on Wed, 15 Apr 2009 02:11:05 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ganz ehrlich, keine Angst vor Minox. Gerade, weil es als Wachstumsstimulator sehr schnell wirkt, können Anfangsverschlechterungen eintreten - und ich weiß, wovon ich spreche. Seltsamerweise raten die meisten Forenmitglieder zu Finasterid für min. 12 Monate, aber Minoxidil geben sie oft kaum 3 Monate... durchhalten lautet hier die Devise. Shedding war für mich IMMER ein gutes Zeichen, auch wenn es schwer fällt. Wenn sich nach 6 Monaten keine Erfolgserlebnisse einstellen, sollte man über zusätzliche Medikamente nachdenken. Aber ganz ehrlich... gebt auch dem allseits verhassten Shedding-Medikament No.1 eine Chance.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Marc1234 on Wed, 15 Apr 2009 05:44:08 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:durchhalten lautet hier die Devise.

Das tückische ist, dass man durch Minox erstmal Haare lässt und das muss man Aushalten und wird mit Neuwuchs belohnt.

Gelegentlich Draufschmieren führt nicht zu Erfolg, sondern wirkt negativ und daher rühren auch einige Horrormeldungen!

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by ezekiel on Wed, 15 Apr 2009 06:31:57 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Naja... ich bin eigentlich davon überzeugt, dass sich auch das gelegentliche Schmieren nicht negativ auswirkt. Allerdings kann es eben wegen des teils heftigen Sheddings (und dann langsamen Nachwachsens) so aussehen, als ob es kontraproduktiv wirkt. Einzelfälle natürlich wie immer ausgenommen.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Marc1234 on Wed, 15 Apr 2009 07:09:55 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Allerdings kann es eben wegen des teils heftigen Sheddings (und dann langsamen Nachwachsens) so aussehen,

Stimmt, kleine Lücken in der Front musste ich auch erstmal aushalten. Da kann man schnell den Glauben an das Zeug verlieren. Bis da neue Stoppeln kamen, das hat lange gedauert. Komischerweise wachsen die neuen in den GHE schneller.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Wed, 15 Apr 2009 09:22:01 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Bin halt einfach hin- und hergerissen, denke das kennen so einige hier.

Einserseits die Erfolgsstories und andererseits die horrorgeschichten über Minox.

Es gibt hier leider auch User, die Minox ne Chance gegeben haben und die lange durchgehalten haben und die die verlorenen Haare durch das Shedding nicht wiedergekommen haben.

gruss

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Wed, 15 Apr 2009 09:24:18 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

denke ich versuchs jetzt mal mit 5% Minox 1x täglich an der gesammten Front.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Foxi on Wed, 15 Apr 2009 16:19:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

http://www.hairlosstalk.com/interact/viewtopic.php?f=30& t=51842

Foxi

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Wed, 15 Apr 2009 16:53:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

was willst du uns denn mit diesem link sagen?

Bei dem scheint Fin recht gut über den ganzen Kopf zu wirken, das sagt ja keiner, das es das nicht tun "kann".

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Foxi on Wed, 15 Apr 2009 17:04:43 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

moritzundmax schrieb am Mit, 15 April 2009 18:53was willst du uns denn mit diesem link sagen ?

Bei dem scheint Fin recht gut über den ganzen Kopf zu wirken, das sagt ja keiner, das es das nicht tun "kann".

soll eine Aufmunterung "an dich sein"!

hoffe das dreht sich bei dir bald

Foxi

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by freund on Wed, 15 Apr 2009 18:36:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

was soll das für eine aufmunterung sein. bei uns hat sich eben durch die einnahme von fin der zustand der haare sehr verschlechtert.

wenn ich meine haare vor 14 monaten und jetzt anschaue kann ich es nicht glauben wie sich das verändert hat.

mir kann keiner erzählen das es der normale verlauf des ha ist. es wirkt eben bei manchen negativ, da bin ich sicher verdammte scheiße. und siehe auch den beitrag von brosec und den anderen, wir spinnen doch nicht alle.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Foxi on Thu, 16 Apr 2009 03:14:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

freund schrieb am Mit, 15 April 2009 20:36was soll das für eine aufmunterung sein. bei uns hat

sich eben durch die einnahme von fin der zustand der haare sehr verschlechtert. wenn ich meine haare vor 14 monaten und jetzt anschaue kann ich es nicht glauben wie sich das verändert hat.

mir kann keiner erzählen das es der normale verlauf des ha ist. es wirkt eben bei manchen negativ, da bin ich sicher verdammte scheiße. und siehe auch den beitrag von brosec und den anderen, wir spinnen doch nicht alle.

kann möglich sein hab keine Ahnung ob Fin auch so Negativ wirken kann für mansche bei mir war das mit Dut so wie ihr bei Fin beschreibt

Foxi

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by haarakiri1 on Thu, 16 Apr 2009 06:09:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

moritzundmax schrieb am Mit, 15 April 2009 11:22Bin halt einfach hin- und hergerissen, denke das kennen so einige hier.

Einserseits die Erfolgsstories und andererseits die horrorgeschichten über Minox.

Es gibt hier leider auch User, die Minox ne Chance gegeben haben und die lange durchgehalten haben und die die verlorenen Haare durch das Shedding nicht wiedergekommen haben.

gruss

Ich würde Minox mal ne Chance geben. Auch ich hatte am Anfang ein Shedding, das sich dann aber nach 2 Wochen gelegt hat. Seitdem hat sich meine Front relativ stabil gehalten. Keine Ahnung wie es ohne Minox aussehen würde.

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by moritzundmax on Thu, 16 Apr 2009 07:38:18 GMT View Forum Message <> Reply to Message

ja, danke,

die Hoffnung stirbt zuletzt. Allerdings sollts dann jetzt bald mal zur Abwechslung an der Front bergauf gehen

wegen Minox bin ich halt einfach sehr skeptisch, vor allem wegen dem shedding und weil man von manchen hört, das die Haare nicht mehr zurückgekommen sind ...

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by ChiChi85 on Sun, 19 Apr 2009 19:42:44 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:also ich hätt da noch mal eine frage an die experten hier. wie ich ja schon geschrieben habe, bin ich jetzt ca. 14 monate auf fin ohne erfolg. habe davor ca. 2 jahre minox genutzt. das hat zwar meinen ha nicht gestoppt, aber meine front war okay und mit der etwas lichten tonsur hätte ich gut leben können.

nur leider habe ich mir dann von fin sehr viel versprochen und hab minox abgesetzt, keine ahnung ob das ein fehler war aber hinterher ist man immer schlauer.

was meint ihr, ob es sinn macht nach über 1 jahre pause wieder minox zu starten? meine haare sind halt jetzt echt schon ziemlich mitgenommen und ich hab halt angst das mir ein neustart mit minox den rest gibt. hat da irgend jemand erfahrungen, oder kann man noch was anderes ausprobieren?

bin ziemlich am arsch im moment, hätte nie gedacht das mich die haare so runterziehen und wäre deshalb für jede anregung dankbar.

Ich hatte genau das selbe Problem, habe minox abgesetzt, da ich dachte, dass es ein wundermittel ist. alleine half es leider nicht

hab dann nach einer 2-3 monatigen pause mit minox angefangen. ging dann wieder etwas bergauf!

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Kzaydn on Fri, 24 Apr 2009 14:16:45 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/14596/

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by PJ85 on Wed, 09 Dec 2009 15:49:55 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

..ich würde dieses Thema gerne mal hoch holen und fragen wie es den betroffenen denn momentan geht? Also @brosec und @moritzundmax wie sieht es momentan bei euch auf dem Kopf aus?

Ich selbst habe FIN vor gut 4 Wochen abgesetzt.

Meine Front wurde auch stetig schlechter und ist momentan auf einem absoluten Tiefstand. Ich hatte da eigentlich nie große Probleme und volles Haar. Ursprünglich habe ich mit FIN im Dezember 08 angefangen, aufgrund meiner GHE's Ecken....

Subject: Re: Fin anscheinend doch schädlich gewesen? Posted by Ecco on Mon, 21 Dec 2009 11:42:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Bitte nicht vergessen, dass ein zurückweichen der Haarlinie bis zu einen gewissen Grad rein natürlich ist, und keine AGA Ursache!

Vorallem, wenn das restl. Kopfhaar völlig intakt ist (med.diag)

Hysterische Aktionen sind völlig unangebracht, bevor nicht professionelle med. Analysen (manche kennen sie wiklich T-Scans) und Diagnosen auf dem Tisch liegen.

Bei einer völlig gesunden nicht von AGA betroffenen Person, gibt es ein ganz natürliches Zurückweichen des Haaransatzes. Dies kann nicht behandelt werden, da es nicht krankhaft ist!

Es betrifft die Personen, die am ganzen Kopf gesundes, normal dickes und dichtes Haar haben! Die Haarlinie im Scheitlbereich dünnt natürlich erst aus, bevor sie zurück geht. Wenn keine AGA vorliegt, stabiliesiert sich die Lage von ganz allein. Bitte sehen sie sich ältere Menschen an, die nicht von AGA betroffen sind!